

Mojave: Fujitsu LIFEBOOK U747 (Kaby Lake) | i5-7200U | HD 620 | 16 GB (2x 8 GB) | M.2-SATA-SSD 256 GB

Beitrag von „DotWin“ vom 21. Oktober 2019, 13:46

Falls es jemand interessieren sollte:

Ich habe es letztendlich doch geschafft und mein Hackintosh auf Basis des LIFEBOOK U747 läuft soweit mit allen Features, nur WLAN+Bluetooth noch nicht.

Hierfür bestelle ich ein kompatibles Modul.

Der Knackpunkt waren letztendlich zwei Dinge:

1. Ich konnte die Installation nur durchführen, wenn nur eines der beiden 8-GB-RAM-Module eingebaut war. Der Slot war auch entscheidend.

Nachdem macOS dann lief, konnte ich mittels RAM-Mapping den zweiten Slot aktivieren und jetzt kann ich die vollen 16 GB nutzen.

2. Da zweite Problem, das das Starten der Installation verhindert hatte, war die Wahl des USB-Ports.

Das Gerät verfügt über zwei Standard-USB-Ports (beide USB 3.0), einen auf der linken und einen auf der rechten Seite, und mein Stick ist USB 2.0.

Ich hatte diesen Stick immer an der linken Seite angesteckt. Das Booten hat damit zwar geklappt, aber sobald die Konfiguration von CLOVER geladen wurde, wurde er offenbar ausgehängt. Mangels USB 3.0 Stick konnte ich nicht testen, ob ein solcher an diesem Port funktioniert hätte. (Unter installierten macOS funktionierten am linken Port zunächst auch nur USB-3.0-Geräte keine USB-2.0-Geräte; erst nach Ausschließen nicht vorhandener USB-Ports mittels CLOVER-Boot-Argument ließen sich auch USB-2.0-Geräte ansprechen.)

Nachdem ich den Stick dann am rechten USB-Port angeschlossen hatte, war die Installationspartition auswählbar und die Installation ließ sich erfolgreich durchführen.